

# Kompetenzzentrum für Unternehmer

## Fortbildung nach der DGUV Vorschrift 2

Infoblatt 4 | November 2014

# Betriebliche Dokumentation

Nur eine aussagekräftige Dokumentation der betrieblichen Aktivitäten zur Arbeitssicherheit und zum Gesundheitsschutz bietet Rechtssicherheit im Schadensfall.

TEXT: Claus-Rudolf Becker FOTOS: Mirko Bartels, Fotolia

**M**indestens drei gute Gründe sprechen für einen wirksamen Arbeitsschutz im Unternehmen:

- Verantwortung des Arbeitgebers gegenüber seinen Beschäftigten,
- wirtschaftliche Vernunft und
- gesetzliche Verpflichtung.

Für den Erfolg eines Bauunternehmens ist der Erhalt von Leistungsfähigkeit, Motivation und Kreativität der Beschäftigten von ausschlaggebender Bedeutung. Immer mehr Unternehmen erkennen in diesem Zusammenhang die Vorteile konsequent umgesetzter Maßnahmen in der betrieblichen Arbeitssicherheit und im Gesundheitsschutz.

### Aufgaben und Verantwortlichkeiten

Viele Rechtsnormen wie Arbeitsschutzgesetz, Arbeitssicherheitsgesetz, Berufskraftfahrerqualifikationsgesetz, Betriebssicherheitsverordnung oder die Gefahrstoffverordnung geben dem Unternehmer in Sachen Arbeitssicherheit



und Gesundheitsschutz klare Ziele vor. Prägen in der Vergangenheit vielfach sehr konkrete, detaillierte Vorschriften den rechtlichen Rahmen, der wenig Spielräume ließ, hat es der Unternehmer heute mit umfassend formulierten gesetzlichen Zielbeschreibungen zu tun.

Die Realisierung und Umsetzung kann dabei sehr flexibel gehandhabt und den personellen und technischen Gegebenheiten im Unternehmen angepasst werden. Wichtig dabei ist: Das Ziel muss mit den festgelegten und umgesetzten Maßnahmen erreichbar sein und im Schadensfall muss der Unter- ➔

Nähere Informationen zum  
Thema Fortbildung:

Präventionshotline 0800 8020100



## TIPPS FÜR DIE PRAXIS

- Mit AMS BAU bietet die BG BAU ihren Mitgliedsbetrieben ein branchenspezifisches Arbeitsschutzmanagementsystem an. Es basiert auf einem anerkannten systematischen Ansatz zur Schaffung, Umsetzung und Dokumentation aller Belange im betrieblichen Arbeits- und Gesundheitsschutz. Die Aufsichtspersonen der BG BAU informieren Sie darüber.
- Die ASD-Mappe „Kompetent beraten – optimal betreut“ zeigt die Struktur einer betrieblichen Dokumentation exemplarisch auf.
- Nutzen Sie die Aus- und Fortbildungsseminare der BG BAU für Führungskräfte in der Bauwirtschaft. Vertiefen Sie Ihr Wissen über eine rechtssichere betriebliche Dokumentation, die gesetzlichen Anforderungen und die Einordnung in komplexe wirtschaftliche und soziale Zusammenhänge.
- Hinterfragen Sie stets auch etablierte Lösungen. Beziehen Sie dabei die Beschäftigten in Ihre Überlegungen mit ein.

nehmer den Nachweis dafür erbringen. Die Beweislast liegt somit klar beim Unternehmer.

### Gefährdungsbeurteilung mit System

Die Gefährdungsbeurteilung ist der Dreh- und Angelpunkt aller Betrachtungen im Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz. Darauf basieren alle abzuleitenden Maßnahmen der Gefahrenabwehr für Mensch, Umwelt und Sachwerte.

Im Schadensfall muss der Unternehmer nachweisen, in wichtigen Bereichen des Unternehmens wirksame Maßnahmen getroffen und Instrumente zur Umsetzung und Wirksamkeitskontrolle betrieblicher Vorgaben angewandt zu haben. Dies ist nur durch eine aussagekräftige, rechtlich belastbare Dokumentation möglich. Dazu gehört neben vielem anderen die Festlegung von Verantwortlichkeiten und speziellen Funktionen in der Arbeitsschutzorganisation des Unternehmens. Weiterhin muss der Einsatz sicherer Arbeitsmittel durch qualifiziertes und unterwiesenes Personal gewährleistet sein. Gesundheitsschädliche Stoffe und Arbeitsverfahren sind möglichst durch weniger gefährdende zu ersetzen. Wenn das nicht möglich ist, sind sichere Arbeitsweisen durch den Einsatz von Persönlicher Schutzausrüstung zu gewährleisten.

Systematische Ansätze bieten den effizientesten Weg zur Bewältigung komplexer Aufgabenstellungen. Nur so zeigen sich in der betrieblichen Praxis schnell gewünschte Ergebnisse.

Der Aufbau oder die Weiterentwicklung einer geeigneten betrieblichen

Dokumentation ist ein Prozess. Der Arbeitsmedizinisch-Sicherheitstechnische Dienst der BG BAU (ASD der BG BAU) begleitet die Mitgliedsunternehmen dabei. Die Betriebsärzte und die Technischen Berater des ASD der BG BAU erfassen gemeinsam mit dem Unternehmer systematisch den Stand ihrer betrieblichen Praxis und leiten Empfehlungen ab. Der Unternehmer setzt Prioritäten und verwirklicht seine effektiven Lösungsansätze. Im Kompetenzzentrum des ASD der BG BAU stehen Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Betriebsärzte als Ansprechpartner zur Verfügung. ●



Ihre persönlichen Ansprechpartner finden Sie unter:

- **ASD der BG BAU:**  
[www.ansprechpartnerderbgbau.de](http://www.ansprechpartnerderbgbau.de)
- **AMS BAU:**  
[www.bgbau.de/ams-bau](http://www.bgbau.de/ams-bau)